

Herr
Filip Mitrovic
Bahnhofstrasse 68
8957 Spreitenbach

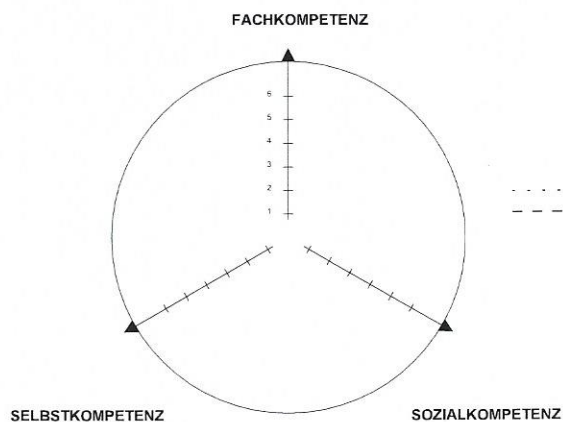
Name Mitrovic
Vorname Filip
Lehrberuf Informatiker EFZ Fachrichtung Applikationsentwicklung
Geburtsdatum 19.04.2007
Heimatort Spreitenbach AG
Klasse IM22b, IM22w

	2022/23		2023/24		2024/25		2025/26		
Erweiterte Grundkompetenzen Berufsfachschule									
Semesternote	1	2	3	4	5	6	7	8	Note
Mathematik									
Englisch									
Erweiterte Grundkompetenzen (auf halbe Note gerundet)									
Allgemeinbildung									
Semesternote	1	2	3	4	5	6	7	8	Note
Allgemeinbildung									
Erfahrungsnote Allgemeinbildung (auf halbe Note gerundet)									
Vertiefungsarbeit									
Unentschuldigte Absenzen (Lektionen)									

Datum 27.06.2024

Rektor

R. Jan



Bestimmungen

Am Ende jedes Semesters erhalten die Schülerinnen und Schüler die Zeugnisse. Den Lehrmeisterinnen / Lehrmeistern wird eine Kopie zugestellt. Die Zeugnisse sind bis zur Mündigkeit den Inhabern der elterlichen Sorge vorzuweisen.

Beschwerderecht

Verordnung über den Vollzug der Berufsbildungsgesetzgebung. Gegen die Semesternoten kann innert 20 Tagen nach Erhalt des Zeugnisses beim Schulvorstand Beschwerde eingereicht werden (ausgenommen Vertiefungsarbeit).

Name	Mitrovic
Vorname	Filip
Lehrberuf	Informatiker EFZ Fachrichtung Applikationsentwicklung
Geburtsdatum	19.04.2007
Heimatort	Spreitenbach AG
Klasse	IM22b

Informatikkompetenzen Schule

Modul	Bezeichnung	Note
114	Codierungs - , Kompressions - und Verschlüsselungsverfahren einsetzen	5,5
117	Informatik- und Netzinfrastruktur für ein kleines Unternehmen realisieren	5,0
122	Abläufe mit Scripts/Makros automatisieren	5,5
162	Daten analysieren und modellieren	5,0
164	Datenbanken erstellen und Daten einfügen	4,5
165	NO SQL	
183	Applikationssicherheit implementieren	
231	Datenschutz und Datensicherheit anwenden	6,0
241	Innovative ICT-Lösungen initialisieren	
245	Innovative ICT-Lösungen umsetzen	
254	Geschäftsprozesse im eigenen Berufsumfeld beschreiben	
293	Webauftritt	6,0
319	Applikationen entwerfen und implementieren	4,0
320	OOP	4,0
321	Verteilte Systeme programmieren	
322	Benutzerschnittstellen entwerfen und implementieren	5,0
323	Funktional programmieren	
324	DevOps-Prozesse mit Tools unterstützen	
346	Cloud Lösungen konzipieren und realisieren	5,0
347	Dienst mit Container anwenden	3,5
426	Software mit agilen Methoden entwickeln	4,5
431	Aufträge im IT-Umfeld selbstständig durchführen	4,5
450	Applikationen testen	4,0

Informatikkompetenzen Schule (auf halbe Note gerundet)

5,0

Informatikkompetenzen üK

Modul	Bezeichnung	Note
106	Datenbanken abfragen, bearbeiten und warten	5,5
107	ICT-Lösungen mit Blockchain Technologie umsetzen	
109	Dienste in der Public Cloud betreiben und überwachen	
110	Daten mit Tools analysieren und darstellen	
185	Sicherheitsmassnahmen für KMU-IT analysieren und implementieren	
187	ICT-Arbeitsplatz mit Betriebssystem in Betrieb nehmen	4,5
190	Virtualisierungs-Plattform aufbauen und betreiben	
210	Public Cloud für Anwendungen nutzen	4,0
216	Internet of Everything- Endgeräte in bestehende Plattform integrieren	
217	Service für Internet of Everything konzipieren, planen und aufbauen	
223	Multi-User-Applikationen objektorientiert realisieren	
248	ICT-Lösungen mit aktuellen Technologien realisieren	
259	ICT-Lösungen mit Machine Learning entwickeln	
294	Frontend einer in-teraktiven Webapplikation realisieren	3,5
295	Backend für Applikationen realisieren	3,5
335	Mobile-Applikation realisieren	

Informatikkompetenzen üK (auf halbe Note gerundet)

4,0

* Bilingualer Unterricht

Promotionsordnung Informatikmittelschule

Es gilt die Verordnung über die Informatikmittelschule vom 19.05.2010 (Stand 01.08.2019, SAR 423.342)

Auszug aus den wichtigsten Promotionsbestimmungen

Promotionsfächer

Für die Promotion zählen alle Pflichtfächer (inkl. Sport).

Bestehensnormen

Für die Promotion gelten kumulativ folgende Bestehensnormen für die Promotionsfächer:

a) BM-Fächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen.
- Es dürfen nicht mehr als zwei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz (einfach gerechnet) der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.0 nicht übersteigen.

b) Alle Promotionsfächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.
- Es dürfen nicht mehr als drei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.5 nicht übersteigen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.

Probezeit

Für die Schülerinnen und Schüler, welche provisorisch aufgenommen worden sind, gilt das erste Semester der ersten Klasse als Probezeit, an deren Ende über die Aufnahme oder Nichtaufnahme gemäss den Bestehensnormen entschieden wird.

Promotion

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Zeugnisse jeweils am Ende eines Semesters. Wer die Bestehensnormen am Ende eines Semesters nicht erfüllt, wird provisorisch befördert.

Repetition

Nach einer provisorischen Beförderung müssen die Bestehensnormen am Ende des nachfolgenden Semesters erfüllt werden, andernfalls müssen die letzten beiden absolvierten Semester repetiert werden.

Wer nach erfolgter Nichtbeförderung die Bestehensnormen in irgendeinem weiteren Semester wiederum nicht erfüllt, wird aus der Schule entlassen.

Bei Nichtbestehen der schulischen Schlussprüfung kann die dritte Klasse höchstens einmal wiederholt werden.

Leistungsbeurteilung

Grundlage der Leistungsbeurteilung sind die Lehrpläne.



ZEUGNIS

KANTONSSCHULE BADEN

KANTI BADEN

Kantonsschule Baden

5400 Baden

www.kanti-baden.ch

Gegen den Promotionsentscheid kann innert 30 Tagen seit Abgabe beim Rechtsdienst des Departement Bildung, Kultur und Sport Beschwerde eingereicht werden. Weitere Angaben zu den Promotionsbestimmungen entnehmen Sie der Rückseite dieses Zeugnisses.

Promotionsordnung Informatikmittelschule

Es gilt die Verordnung über die Informatikmittelschule vom 19.05.2010 (Stand 01.08.2019, SAR 423.342)

Auszug aus den wichtigsten Promotionsbestimmungen

Promotionsfächer

Für die Promotion zählen alle Pflichtfächer (inkl. Sport).

Bestehensnormen

Für die Promotion gelten kumulativ folgende Bestehensnormen für die Promotionsfächer:

a) BM-Fächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen.
- Es dürfen nicht mehr als zwei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz (einfach gerechnet) der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.0 nicht übersteigen.

b) Alle Promotionsfächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.
- Es dürfen nicht mehr als drei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.5 nicht übersteigen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.

Probezeit

Für die Schülerinnen und Schüler, welche provisorisch aufgenommen worden sind, gilt das erste Semester der ersten Klasse als Probezeit, an deren Ende über die Aufnahme oder Nichtaufnahme gemäss den Bestehensnormen entschieden wird.

Promotion

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Zeugnisse jeweils am Ende eines Semesters. Wer die Bestehensnormen am Ende eines Semesters nicht erfüllt, wird provisorisch befördert.

Repetition

Nach einer provisorischen Beförderung müssen die Bestehensnormen am Ende des nachfolgenden Semesters erfüllt werden, andernfalls müssen die letzten beiden absolvierten Semester repetiert werden.

Wer nach erfolgter Nichtbeförderung die Bestehensnormen in irgendeinem weiteren Semester wiederum nicht erfüllt, wird aus der Schule entlassen.

Bei Nichtbestehen der schulischen Schlussprüfung kann die dritte Klasse höchstens einmal wiederholt werden.

Leistungsbeurteilung

Grundlage der Leistungsbeurteilung sind die Lehrpläne.



ZEUGNIS

KANTONSSCHULE BADEN

KANTI BADEN

Kantonsschule Baden

5400 Baden

www.kanti-baden.ch

1. Semester 2023/2024

geboren am 19. April 2007

Promotionsentscheid	definitiv befördert
----------------------------	----------------------------

Anzahl Noten unter 4	0
----------------------	---

Anzahl Noten unter 4	0
----------------------	---

Kantonsschule Baden

Musula Nohl

Leiterin Informatikmittelschule

Mathematik	5.5
------------	-----

Wirtschaft und Recht	4.5
----------------------	-----

Informatik	4.5
------------	-----

Informatik (Lernatelier)	4.5
--------------------------	-----

Sport	4.5
-------	-----

Promotionsordnung Informatikmittelschule

Es gilt die Verordnung über die Informatikmittelschule vom 19.05.2010 (Stand 01.08.2019, SAR 423.342)

Auszug aus den wichtigsten Promotionsbestimmungen

Promotionsfächer

Für die Promotion zählen alle Pflichtfächer (inkl. Sport).

Bestehensnormen

Für die Promotion gelten kumulativ folgende Bestehensnormen für die Promotionsfächer:

a) BM-Fächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen.
- Es dürfen nicht mehr als zwei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz (einfach gerechnet) der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.0 nicht übersteigen.

b) Alle Promotionsfächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.
- Es dürfen nicht mehr als drei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.5 nicht übersteigen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.

Probezeit

Für die Schülerinnen und Schüler, welche provisorisch aufgenommen worden sind, gilt das erste Semester der ersten Klasse als Probezeit, an deren Ende über die Aufnahme oder Nichtaufnahme gemäss den Bestehensnormen entschieden wird.

Promotion

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Zeugnisse jeweils am Ende eines Semesters. Wer die Bestehensnormen am Ende eines Semesters nicht erfüllt, wird provisorisch befördert.

Repetition

Nach einer provisorischen Beförderung müssen die Bestehensnormen am Ende des nachfolgenden Semesters erfüllt werden, andernfalls müssen die letzten beiden absolvierten Semester repetiert werden.

Wer nach erfolgter Nichtbeförderung die Bestehensnormen in irgendeinem weiteren Semester wiederum nicht erfüllt, wird aus der Schule entlassen.

Bei Nichtbestehen der schulischen Schlussprüfung kann die dritte Klasse höchstens einmal wiederholt werden.

Leistungsbeurteilung

Grundlage der Leistungsbeurteilung sind die Lehrpläne.



ZEUGNIS

KANTONSSCHULE BADEN

KANTI BADEN

Kantonsschule Baden

5400 Baden

www.kanti-baden.ch

Semesterzeugnis Informatikmittelschule, Abteilung I2a
William Maupin, Abteilungslehrperson
2. Semester 2023/2024

Filip Mitrovic

von Spreitenbach AG
geboren am 19. April 2007

Promotionsentscheid definitiv befördert

Promotion gemäss Berufsmaturitätsverordnung

Notenschnitt 4.2

Minuspunkte 0.5

Anzahl Noten unter 4 1

Promotion gemäss Verordnung über die Informatikmittelschule

Notenschnitt 4.2

Minuspunkte 0.5

Anzahl Noten unter 4 1

Baden, 05.07.2024
Kantonsschule Baden



Ursula Nohl
Leiterin Informatikmittelschule

Grundlagenfächer

Deutsch 4

Französisch 4

Englisch 4.5

Mathematik 4.5

Schwerpunktfächer

Finanz- und Rechnungswesen 4.5

Wirtschaft und Recht 3.5

Ergänzungsfächer

Geschichte und Politik 4.5

EFZ-Fächer

Informatik 4

Informatik (Applikationsentwicklung) 4

Informatik (Lernatelier) 4.5

Weitere obligatorische Fächer

Sport 4.5

Projektarbeiten

IDAF 1 im Fach Französisch 4

IDAF 2 im Fach Wirtschaft 5

6 ist die beste, 1 ist die geringste Note. Noten unter 4 stehen für ungenügende Leistungen.

Gegen den Promotionsentscheid kann innert 30 Tagen seit Abgabe beim Rechtsdienst des Departement Bildung, Kultur und Sport Beschwerde eingereicht werden. Weitere Angaben zu den Promotionsbestimmungen entnehmen Sie der Rückseite dieses Zeugnisses.

Promotionsordnung Informatikmittelschule

Es gilt die Verordnung über die Informatikmittelschule vom 19.05.2010 (Stand 01.08.2019, SAR 423.342)

Auszug aus den wichtigsten Promotionsbestimmungen

Promotionsfächer

Für die Promotion zählen alle Pflichtfächer (inkl. Sport).

Bestehensnormen

Für die Promotion gelten kumulativ folgende Bestehensnormen für die Promotionsfächer:

a) BM-Fächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen.
- Es dürfen nicht mehr als zwei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz (einfach gerechnet) der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.0 nicht übersteigen.

b) Alle Promotionsfächer:

- Der Durchschnitt der Fachnoten muss mindestens 4.0 betragen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.
- Es dürfen nicht mehr als drei ungenügende Noten vorkommen.
- Die Differenz der ungenügenden Noten zur Note 4.0 darf gesamthaft den Wert 2.5 nicht übersteigen, wobei die Note im Fach Informatik doppelt zählt.

Probezeit

Für die Schülerinnen und Schüler, welche provisorisch aufgenommen worden sind, gilt das erste Semester der ersten Klasse als Probezeit, an deren Ende über die Aufnahme oder Nichtaufnahme gemäss den Bestehensnormen entschieden wird.

Promotion

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Zeugnisse jeweils am Ende eines Semesters. Wer die Bestehensnormen am Ende eines Semesters nicht erfüllt, wird provisorisch befördert.

Repetition

Nach einer provisorischen Beförderung müssen die Bestehensnormen am Ende des nachfolgenden Semesters erfüllt werden, andernfalls müssen die letzten beiden absolvierten Semester repetiert werden.

Wer nach erfolgter Nichtbeförderung die Bestehensnormen in irgendeinem weiteren Semester wiederum nicht erfüllt, wird aus der Schule entlassen.

Bei Nichtbestehen der schulischen Schlussprüfung kann die dritte Klasse höchstens einmal wiederholt werden.

Leistungsbeurteilung

Grundlage der Leistungsbeurteilung sind die Lehrpläne.



ZEUGNIS

KANTONSSCHULE BADEN

KANTI BADEN

Kantonsschule Baden

5400 Baden

www.kanti-baden.ch